

## Schlussevaluation durch die TBZ

### 1 Zweck

Die vorliegende Richtlinie umschreibt das Verfahren, nach welchem die summarische Meinung der Lernenden über den Ausbildungserfolg evaluiert wird.

### 2 Geltungsbereich

Sie ist gültig für alle TBZ-Weiterbildungsangebote, welche mindestens 30 Lektionen umfassen.

### 3 Weiter geltende Unterlagen

keine

### 4 Richtlinien

#### 4.1 Lehrgänge

Gegen Ende des Lehrgangs veranlasst die Abteilungsleitung die Rückschau auf die gesamte Stundentafel des Lehrgangs. Dazu steht F3.4-04 als Beispiel zur Verfügung.

Beispiel einer Evaluationstabelle: Beilage 1

Nach Abschluss des Lehrgangs und - gegebenenfalls - nach durchgeführter Abschlussprüfung erfolgt eine Befragung der Teilnehmer/innen auf dem Korrespondenzweg.

Beispiel: F3.4-05 Schlussbeurteilung eines Lehrgangs

An Stelle der Befragung auf dem Korrespondenzweg kann auch die schriftliche Einladung an die ehemaligen Kursteilnehmer/innen zu einer Evaluationsveranstaltung vorgesehen werden.

#### 4.2 Kurse

Gegen Ende eines Kurses stellt das Abteilungssekretariat dem/der Kursleiter/in einen Erhebungsbogen zu. Die Antworten der Kursteilnehmenden werden der Abteilungsleitung zur Kenntnis gebracht.

Beispiel: F3.4-06 Kursbeurteilung

### 5 Qualitätsziele

Die Erkenntnisse sollen als Grundlage für ständige Verbesserungen in den Prozess der schulischen Weiterentwicklung einfließen.

### 6 Verteiler

Geht an alle Lehrpersonen mit Tätigkeit im Weiterbildungsunterricht, SLS-Teilnehmer, Projektteam Z-BBS an der TBZ.

### 7 Beilagen

Beilage 1: Stundentafel-Evaluation (Beispiel)

F3.4-04 Stundentafel-Evaluation (Beispiel)

F3.4-05 Schlussbeurteilung eines Lehrgangs (Beispiel)

F3.4-06 Kursbeurteilung (Beispiel)

Verfasser: K. Steiner/ AT



Genehmigt: E. Pfister, Rektor

**Studentafel-Evaluation (Beispiel)**

Studentafel-Evaluation: Lehrgang Automobildiagnostiker 1996-98	Abk.	Semester				Gewicht ++ / + +- / -	Aktualität ++ / + +- / -	Präsen- tation ++ / + +- / -	Kürzel Lehr- person	Bemerkungen
		1	2	3	4					
Grundlagen der Elektrotechnik	ET	40							NUS	
Elektronik und Digitaltechnik	ED		40	40					NUS	
Komfort- und Sicherheitselektronik	KSE				40				NUS	
Automobiltechnik Motoren	ATM	40	40	40	40				KUP	
Fahr- und Triebwerk	FTW	20	20	40	20				KUP	
Kundendienst und Administration	KUN				40				ZIM	
Informatik	IN			40					NUS	
Mathematik	MA	20							RUE	
Physikalische Grundlagen	PHG	20	40						RUE	
Stoffe, Ökologie	STO	40	40	20					GRA	
Arbeitskunde	ARK				20				GRA	
Zeichnungslesen	ZL				20				GRA	

**Gewicht:** Der Stoff ist für meine berufliche Zukunft von "hoher Bedeutung" (++) bis "unbedeutend" (-).

**Aktualität:** Der bearbeitete Stoff ist auf einem "aktuellen Stand" (++) bis "veraltet" (-).

**Präsentation:** Die gewählten Unterrichtsformen und die Präsentation durch die Lehrperson sind für das Thema "sinnvoll/ fördern das Verständnis" (++) bis verfehlt (-).